

GISNEWSLETTER Jan. 3, 2018

Open Arms & German International School New York

I would like to share some very exciting news with you today:

On the last Wednesday of November a group of mothers from German International School New York decided to become regular volunteers at a homeless shelter in Westchester. They cooked and served for a hundred homeless men.

The Open Arms Shelter is a caring and well run program that houses about 30 homeless, offers services and therapy and also feeds anyone who comes in off the street.

Volunteers from various organizations, churches and synagogues come to the shelter to cook and serve food once a month for about a hundred people.

I had committed myself for many years for the 5th Wednesday of each month (about 4 times a year).

Recently I had added a Thursday so that I could share this experience with GISNY students from my religion classes. In order to make this possible, Mrs. Wolper, Mrs. Schmalhofer, Mrs. Eigel, Mrs. Reidel and Mrs. Teufel had graciously taken over last month!

My dream has become a reality and the new GISNY Shelter Program is in place!

We will begin the last Wednesday in January.

Please let Mrs. Wolper know if you would like to get involved.

With deep gratitude, Ruth Boser

Ich möchte heute gute Nachrichten mit Ihnen teilen.

Am 29. November haben sich einige Mütter der Deutschen Internationalen Schule New York bereit erklärt in einem Obdachlosenheim mitzuhelfen und für 100 Obdachlose zu kochen und auch das Essen zu servieren.

Das Open Arms Shelter ist ein Obdachlosenheim in White Plains das nicht nur 30 Obdachlose beherbergt und sozial versorgt (z.B. versucht Stellen zu vermitteln), sondern auch abendlich Essen austeilt.

Das Abendessen wird von vielen Organisationen, Kirchen und Synagogen gestellt, gekocht und ausgegeben.

Schon viele Jahre bin ich dort ehrenamtlich tätig und habe mich verpflichtet am 5. Mittwoch des Monats zu kochen und zu servieren. Seit ich an der Deutschen Internationalen Schule unterrichte, helfe ich ab und zu auch donnerstags mit meinen Schülern aus. Ich weiß, dass es für meine Schüler ein schönes Erlebnis war und bedanke mich bei den vielen Eltern, die ebenfalls geholfen haben.

Um das zu ermöglichen haben Frau Wolper, Frau Schmalhofer, Frau Reidel, Frau Teufel und Frau Eigel den letzten Mittwoch im November übernommen.

Mein Traum wurde Wirklichkeit und das neue GISNY Shelter Program ist nun da und wird am letzten Mittwoch im Januar beginnen!

Bitte wenden Sie sich an Frau Wolper, wenn Sie interessiert sind mitzuhelfen.

In Dankbarkeit, Ruth Boser

(Ich werde natürlich weiterhin einige meiner Schüler an einem Donnerstag mitnehmen.)